

19. SCHÜLER- WETTBEWERB 2022

DER STIFTUNG ETTERSBERG

1. PREIS (1.000 €)

Untersuchung der Aktivität der Treuhand in ausgewählten Betrieben der Region Saalfeld-Rudolstadt mit dem Ziel der Dokumentation der Forschungsergebnisse in Form einer Ausstellung

Adel Aryayev, Elina Lippmann, Larissa Nicklaus, Leon Schwalbe

Heinrich-Böll-Gymnasium Saalfeld

2. PREIS (750 €) mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Mittelthüringen

Spezialschule für Musik der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar unter der Leitung von Siegfried Möckel (1965 bis 1981)

Alma Čermak, Marianne Fusenig, Tabea Ockert

Musikgymnasium Schloss Belvedere Weimar

3. PREIS (500 €)

Wie wurde das Menschenbild der allseitig entwickelten sozialistischen Persönlichkeit an Kinder und Jugendliche in den Klassenstufen eins bis zehn durch Institutionen des einheitlichen sozialistischen Bildungssystems in der DDR vermittelt? Eine Untersuchung anhand qualitativer Experteninterviews

Ninja Ilmer, Naomi Rudolph, Kirsten Zeuner, Augustin Nebel

Jenaplan-Schule Jena

SONDERPREIS (250 €)

Jugendwerkhöfe und ihre Erziehungsmethoden in der DDR - ein vergessener Teil der deutschen Geschichte

Hannah Matthias, Nele Lindner, Luis Oberbeck, Clara Sophie Kunz

Goethegymnasium Weimar

SONDERPREIS (250 €)

Erstellung eines digitalen Stadtrundgangs auf Grundlage der Aufarbeitung der Geschichte einiger Wohn- und Wirkungsstätten ehemaliger jüdischer Bürger unserer Heimatstadt Saalfeld

Leonie Hänsel, Hannah Heinert, Bruno Emil Pelz, Milli Wagner

Heinrich-Böll-Gymnasium Saalfeld



STIFTUNG
ETTERSBERG

19. SCHÜLER- WETTBEWERB 2022

DER STIFTUNG ETTERSBERG

SONDERPREIS (250 €)

Unsere Schule im Wandel der Zeit – Aufarbeitung der Geschichte des Heinrich Böll Gymnasiums, vorrangig der Entwicklungsphasen um 1989, mit dem Ziel unsere Schulgemeinschaft durch ein geeignetes Medium damit vertraut zu machen

Pauline Barten, Emelie Hansel, Joeline Thoma

Heinrich-Böll-Gymnasium Saalfeld

SONDERPREIS (250 €)

Der Versuch einer neutralen Darstellung der DDR-Geschichte durch ein Theaterstück mit epischen Elementen

Laila Mathilda Seifert, Bixente Bräutigam

Freie Reformschule Ilmenau »Franz von Assisi«

SONDERPREIS (250 €)

Die Stolpersteine für die Verfolgten und Ermordeten des Nationalsozialismus als Teil der Gedenk- und Erinnerungskultur in Pößneck sowie ihre Wahrnehmung in der Öffentlichkeit

Karline Liebold, Lea Löser

Staatliches Gymnasium »Am Weißen Turm« Pößneck



STIFTUNG
ETTERSBERG